



<https://biz.li/3z3u>

# KORBBALL: SIEG UND NIEDERLAGE

Veröffentlicht am 22.01.2024 um 10:22 von Redaktion LeineBlitz

**15:8 gegen den TSV Victoria Linden gewonnen, aber**

**4:18 gegen den SV Brake verloren: das ist die Bilanz des Korbball-Niedersachsenligisten TSV Ingeln/Oesselse am 1. Spieltag im neuen Jahr, und damit ist er durchaus zufrieden. .** Der TSV Ingeln-Oesselse startet in das neue Jahr mit

einem Spieltag in beinahe heimischer Kulisse in Hannover-Linden. Auf dem Plan standen die Begegnungen gegen die Heimmannschaft TSV Victoria Linden und den SV Brake. Die Mannschaft aus Linden startete mit einer Mannabwehr in die Partie und wollte damit die Schwächen der Ingeln-Oesselserinnen aus dem Hinspiel nutzen. Nachdem die Frauen aus dem Laatzener Doppelkloster einen Traumstart ins Spiel hinlegten und 7:1 durch schnelles Angriffsspiel und Treffsicherheit davonzogen, stellte der TSV Victoria Linden auf eine Raumabwehr um. Die Umstellung führte zu einem kurzen Einbruch in den Reihen der Damen aus Ingeln und Oesselse, und die Lindenerinnen konnten bis auf ein 5:8 zur Halbzeitpause herankommen. Nach der Halbzeit fand der TSV Ingeln/Oesselse aber zurück in die Partie, zeigte spritziges und variantenreiches Angriffsspiel und konnte noch einmal viele Treffer verzeichnen und das Spiel mit dem 15:8 beenden. Im zweiten Spiel gegen den SV Brake konnten die Damen aus Ingeln/Oesselse aber nicht an ihrer Leistung aus dem vorangegangenen Spiel anknüpfen. Die Spielerinnen aus Brake zeigten von Anfang an ihre Konterstärke und präzise Distanzwürfe, sodass sie sich von Beginn an deutlich absetzen konnten und das Spiel zu keiner Sekunde aus der Hand gaben. Spielerisch konnten die TSV-Frauen zwischenzeitlich gut mithalten, letztendlich aber nicht nah genug herankommen, um die Gegnerinnen unter Druck zu setzen - Endstand 4:18 (4:8). "Das Spiel gegen den TSV Victoria Linden hat uns erneut gezeigt, was wir können und die Partie gegen den SV Brake, wo wir noch gewisse Schwächen und Verbesserungspotential haben. Nichtsdestotrotz gehen wir zufrieden mit zwei Punkten aus der Halle und bleiben unserem Ziel treu: Im Mittelfeld der Niedersachsenliga landen", sagt Spielertrainerin Kathrin Platins am Ende des Spieltages. **TSV Ingeln-Oesselse:** Arabell Stenzel (3 Tore), Caroline Köster (3), Jasmin China (2), Jenny Gutschera (5), Julia Hillemann (1), Kiara Fricke, Leonie Jürgens (1), Nadja Bollmann (3), Kathrin Platins (1).